

PRESSE-INFORMATION

E.ON Hanse Cup 2010

Rendsburg – 27.08. bis 29.08.2010



[www.eon-hanse-cup.de]

10. E.ON Hanse Cup im August 2010 –

der Countdown für das größte Ruderspektakel mit Kreishafenfest beginnt!

„Vom Bierdeckel zum 10. E.ON Hanse Cup! Was einmal auf einem Bierdeckel skizziert und von einigen in der Region Rendsburg als fixe Idee bewertet wurde, findet zum zehnten Mal statt. In diesem Jahr mit „Schön-Wetter-Garantie“: von Freitag, 27. August 2010, bis Sonntag, 29. August 2010 im Rendsburger Kreishafen. Der E.ON Hanse Cup ist das härteste Langstreckenrennen Internationaler Achter und findet auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der meist befahrenen künstlichen Wasserstraße der Welt statt.

„Wir sind rückblickend bewegt und gleichzeitig erfreut, die Veranstaltung in der internationalen Ruderwelt und weit über die Region Rendsburg hinaus verankert zu haben“, erklären Jochen von Allwörden, Wolfgang und Florian Berndt sowie Olaf Walter für den Veranstalter - die Canal-Cup Projekt GmbH aus Rendsburg. „Damit so eine Veranstaltung auf dem Nord-Ostsee-Kanal und im Kreishafen überhaupt durchführbar war und ist, brauchen wir die Unterstützung von vielen Partnern, Institutionen, Organisationen und vielen Helfern. Wir danken allen, die uns von Anfang an begleitet haben und hoffen auf eine Fortsetzung“, so von Allwörden.

Ohne starke Partner ist eine Veranstaltung dieser Dimension nicht zu realisieren. Von Anfang an hat unser Titelsponsor E.ON Hanse - zuvor Schleswig - an unser Grobkonzept geglaubt, ist mit ins Risiko gegangen und hat uns hervorragend unterstützt. „Bei unserer Erstkontaktaufnahme hatten wir die Zusage des Deutschlandachters, die Genehmigungsbereitschaft des Wasserschiffahrtsamtes, aber keine weiteren Internationalen Achter und überhaupt keine Sponsoren“, erinnert von Allwörden. „Wir danken unserem Titelsponsor E.ON Hanse für die nicht selbstverständliche langjährige Partnerschaft und das starke Engagement“

„Zehn Jahre E.ON Hanse Cup – das sind zehn Jahre Spitzensport, zehn Jahre Publikumsmagnet, aber auch zehn Jahre ein sehr großes Sponsoringengagement unseres Unternehmens. Schon deshalb freuen wir uns natürlich besonders über den großen Erfolg dieser für unsere Region und seine Menschen so typischen Veranstaltung“, ergänzt Hans-Jakob Tiessen, Vorstandsvorsitzender der E.ON Hanse AG.

Premiumpartner der Veranstaltung ist seit Jahren die Dithmarscher Brauerei mit dem berühmten Beugelbuddelbeer - ein treuer und verlässlicher Partner. Die Stadtwerke Rendsburg sind von Anfang an dabei. Wir danken den Stadtwerken Rendsburg für das partnerschaftliche Engagement und die Unterstützung vor Ort. Die regionale Verankerung wird besonders dokumentiert durch die Unterstützung der Hobby-Wohnwagenwerke und der DAMP Holding AG. Die Beteiligung der Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG, der Allianz Privaten Krankenversicherungs-AG und das Engagement der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde, der Stadt Rendsburg, der Sparkasse Mittelholstein AG, der SANI GmbH, der mobilcom-debitel, der Fielmann AG, adidas, Wittenseer Quelle, der Werft Nobiskrug und der Ströer-Gruppe sowie der Audi-Shuttledienst der Kath-Gruppe helfen uns sehr.

„Unser Konzept, unsere Transparenz im Handeln hat zu einer engen Kooperation mit den Wasser- und Schifffahrtsämtern Kiel-Holtenau und Brunsbüttel geführt. Ohne deren herausragende Koordinierungsleistung und Schiffslenkung gäbe es keinen E.ON Hanse Cup, könnte kein weltweit einmaliges Langstreckenrennen Internationaler Achter auf der 12,7 km langen Strecke zwischen Breiholz bis zur Rendsburger Eisenbahnhochbrücke durchgeführt werden und auch die vielen Wassersportaktivitäten im Kreishafen Rendsburg nicht stattfinden. Dem Kreishafen und insbesondere den Kreishafenbetrieben danken wir für die Unterstützung. Wir wissen zu schätzen, dass wir ohne die Freigabe des Hafens und der Lagerflächen keine Veranstaltungsfläche hätten“, erläutert von Allwörden.

„Idee, Konzept, Genehmigungen und Sponsoren bringen einer Veranstaltung noch keine weit ausstrahlende Wirkung über die Region hinaus. Unsere Medienpartner, der Schleswig-Holsteinische Zeitungsverlag und der Norddeutsche Rundfunk haben von Anfang an das Potenzial und das Besondere der Veranstaltung erkannt und unterstützt. Nur so sind wir zur größten Sportveranstaltung in der Mitte Schleswig-Holsteins und zur größten Ruderveranstaltung Deutschlands geworden“, erklärt Jochen von Allwörden. Die Besucherinnen und Besucher im Rendsburger Kreishafen werden sich sicher wieder über ein umfangreiches Bühnenprogramm des Norddeutschen Rundfunks, präsentiert vom Schleswig-Holstein Magazin und der NDR 1 Welle Nord, freuen. Die besonderen Aktivitäten des NDR-Fernsehens - gerade zum 10. E.ON Hanse Cup - sowie das Bühnenprogramm werden gesondert am 13.08.2010 vorgestellt.

Der SH:Z-Verlag plant zum 10. EON Hanse Cup, in Kooperation mit der E.ON Hanse AG eine Sonderbeilage zur Gesamtausgabe der Tageszeitung zu produzieren.

Die Einzigartigkeit der Veranstaltung E.ON Hanse-Cup ergibt sich Jahr für Jahr, da den Top-Athleten der Internationalen Achter alles, was im Rudersport vorstellbar ist, abverlangt wird und gleichzeitig eine Einbindung der Freizeitsportlerinnen und –sportler der Region, ob jung oder älter sowohl auf dem Wasser als auch an Land, erfolgt.

Am Freitag, den 27.08.2010 findet direkt im Anschluss an die Eröffnung mit Innenminister Schlie um ca. 19:30 Uhr der Stadtwerke Ergometer-Cup der Internationalen Achter statt. Alle fünf Mannschaften werden dabei zuschauerwirksam gleichzeitig auf 40 Concept2 Ruder-Ergometern starten.

Am Sonnabend, den 28.08.2010 werden ab 10:00 Uhr wieder über 1.000 Freizeitsportler beim Drachenboot Fun-Cup zum Paddel greifen. Noch sind Startplätze frei – die Ausschreibungsunterlagen können unter www.eonhansecup.de heruntergeladen werden. Ab ca. 16:00 Uhr startet dann der Fielmann Juniorenachter-Länderkampf der fünf norddeutschen Bundesländer (Strecke: 400m) ein neues Wettkampfformat beim E.ON Hanse Cup. Direkt im Anschluss um ca. 16:30 Uhr bringen die Sprintrennen der internationalen Achter das Kreishafenbecken zum Brodeln.

Der Höhepunkt des Veranstaltungswochenendes findet am Sonntag, den 29.08.2010 statt. Um ca. 12:00 Uhr liegen die Ruder-Achter am Start zum 10. E.ON Hanse Cup, dem längsten und härtesten Ruderrennen der Welt - über 12,7 Kilometer von Breiholz bis zur Rendsburger Eisenbahnhochbrücke.

Um ca. 13:30 Uhr startet dann im Kreishafengelände ein Maas-Einer Rennen. Ab ca. 13:45 Uhr bebt dann die Bühne beim Ergo-Cup der Sparkasse Mittelholstein AG. In verschiedenen Wettbewerben für Azubis, Feuerwehren, Betriebe und „Jedermann“ kann in Mannschaften mit jeweils 8 Ruderern gegeneinander angetreten werden.

Ab ca. 15:00 Uhr wird es wieder auf dem Wasser ernst: Der Damp Schülerachter-Cup mit 9 Mannschaften aus Schleswig-Holstein und Hamburg geht an den Start. Um ca. 15:45 Uhr findet als letztes Rennen der WFG Drachenboot VIP-Cup im Kreishafen statt. Ab ca. 16:30 Uhr erfolgen dann die Siegerehrungen aller Wettbewerbe auf der NDR-Bühne.

Die teilnehmenden Internationalen Achter 2010

- 1: Die erfolgreichste Achternation **USA (US-Rowing)** mit Cheftrainer Tim McLaren.
Die USA waren bereits bei der ersten Veranstaltung 2001 am Start und erhielten als erste Sportmannschaft die Ausreisegenehmigung nach den Terroranschlägen vom 11. September.
- 2: Der Gesamt-Weltcupsieger 2010 **Großbritannien (GB-Rowing)** mit Cheftrainer Jürgen Grobler
- 3: Der **Deutschlandachter (Deutscher Ruderverband)** als amtierender Weltmeister (seit dem Neuanfang nach Peking 2008 ungeschlagen) mit Bundestrainer Ralf Holtmeyer

- 4: **Großbritannien Boot 2** – der legendäre britische Vierer-ohne Stm. und britische Zweier-ohne Stm. in einem Boot mit zwei weiteren Athleten. Der britische Ruderverband ist mit seiner gesamten Männer-Riemen-Nationalmannschaft in Rendsburg.
- 5: Der aktuelle und frischgebackene **U23-Weltmeister aus Deutschland**
Der Titelgewinn erfolgte am 25.7.2010 Brest/Weißrussland mit drei norddeutschen Ruderern an Bord: Nils Menke (Friedrichstadt) Max Munki und Ruben Anemüller (Lübeck) So kommt es erstmalig zum Vergleich zweier amtierender Weltmeister auf der Marathonstrecke.

Im Rahmen des 10. E.ON Hanse Cups findet auch ein Festakt 50 Jahre Deutschlandachter 1960-2010 statt. Es treffen sich dazu alle deutschen WM- und Olympia-Medaillengewinner im Achter der letzten 50 Jahre. Als besondere Auszeichnung für die Veranstaltung wird die Stiftung Deutsche Sporthilfe die neue Kampagne „Dein Name für Deutschland“ in Rendsburg vorstellen und am Nord-Ostsee-Kanal präsent sein.

Verantwortlich:

Jochen von Allwörden

Kontakt: Canal-Cup Projekt GmbH

Jochen von Allwörden
Koordination | Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0431 / 57 00 50 - 45
Mail: j.v.allwoerden@canal-cup.com

Wolfgang Berndt
Sportliche Leitung
Tel: 0 172 / 84 02 455
Mail: w.berndt@canal-cup.com

www.eonhansecup.de